Museumstriebwagen 5145.11 ex ÖBB des Clubs Blauer Blitz in Knittelfeld.

© Herbert Ortner Creative-Commons

Ein österreichischer Klassiker unter den Dieseltriebwagen

Blauer Blitz von PIKO

Der Dieseltriebwagen Rh 5045 vulgo Blauer Blitz wird von PIKO mit dem ursprünglichen Dachaufbau für die Motorkühlung in Spur H0 vorgestellt.

Das neue Modell von PIKO samt "Buckel"

© PIKO Spielwaren GmbH

Simmering-Graz-Pauker baute von 1952 bis 1956 zwölf Exemplare der Reihe 5045, die als Blauer Blitz einen absoluten ÖBB-Klassiker darstellt. Als Reihe 5145 wurden vier weitere Züge übernommen, die ursprünglich nach Jugoslawien hätten geliefert werden sollen. Eingesetzt wurden die Fahrzeuge vorerst im internationalen und nationalen Schnellzugverkehr, etwa zwischen Wien und Venedig oder Wien-Praha-Berlin. Viele Jahre fuhren sie auch die Schnellverbindungen zwischen Wien und Villach sowie zwischen Wien und Graz. Die Dieseltriebwagen fielen der zunehmenden Elektrifizierung zum Opfer und wurden von den 70er bis 1997 sukzessive ausgemustert. Der Club Blauer Blitz im Eisenbahnmuseum Strasshof betreut den letzten seiner Art als Museumszug.

Das neu vorgestellt Modell von PIKO ist in der ursprünglichen Ausführung mit Dachaufbau für die Motorkühlung gehalten. Trieb- und Steuerwagen werden gemeinsam um 263,18 Euro angeboten. Das Modell verfügt über Digitalschnittstelle, NEM Schacht mit Kurzkupplungskulisse sowie über eine schaltbare Innenbeleuchtung und fahrtrichtungsabhängigem Lichtwechsel.